

13. Landesweiter Ehrenamtstag in Mayen - Die Ehrensache live auf dem Mayener Marktplatz 28.07.2016

Glasperlenspiel, Guido Cantz und Andy Ost begeisterten



Interessante Videos zum Landesweiten Ehrenamtstag 2016 in Mayen finden Sie diese Woche im Internet unter: www.blick-aktuell.tv Reinschauen lohnt! Viel Spaß.

[Previous](#) [Next](#)

29.08.2016 - 07:38

☆☆☆☆☆

0

Mayen. Seit vielen Jahren zeichnen die Staatskanzlei Rheinland-Pfalz und der Südwestrundfunk gemeinsam Menschen aus, die sich ehrenamtlich, das heißt freiwillig und unentgeltlich, für ihre Mitmenschen, für die Kultur oder für das allgemeine Miteinander einsetzen. Über 48 Prozent der Rheinland-Pfälzerinnen und Rheinland-Pfälzer über 14 Jahre engagieren sich nach neuesten Erkenntnissen in einem Ehrenamt. Im Rahmen des 13. Landesweiten Ehrenamtstages am Sonntag würdigten die Landesregierung und der SWR diese besonderen Menschen. Mit der Sendung „SWR Ehrensache 2016“ wurde die Preisverleihung, sie war der Höhepunkt des 13. Ehrenamtstags, live von der Bühne auf dem Mayener Marktplatz im SWR Fernsehen ausgestrahlt. Im Mittelpunkt der Fernsehshow standen die diesjährigen Preisträger.

Tolles Engagement

Eine prominente Jury, der Gabriela Fürstin zu Sayn-Wittgenstein-Sayn, Singer & Songwriter Andy Ost und Christian Lindner, Chefredakteur der Rhein-Zeitung angehörten, hatte zuvor die Preisträger ausgewählt und übergab am Abend die Preise. Die Gruppe Glasperlenspiel sagte Danke für das ehrenamtliche Engagement mit „Geiles Leben“ genauso wie der aus „Verstehen Sie Spaß?“ bekannte Moderator Guido Cantz, der einen Ausschnitt aus seinem aktuellen Comedy-Programm „Blondiläum“ beisteuerte.

Routiniert und kenntnisreich führte Martin Seidler als Moderator durch den Abend und die Sendung, nachdem der Regisseur den zahlreichen gutgelaunten Gästen auf dem Marktplatz einige „Verhaltensregeln“ für Fernseh-Live-Sendungen näher gebracht hatte. Dazu gehörte sowohl das echte Ausschalten der Handys als auch das Verharren am Sitzplatz, um umhereilende Kameraleute nicht bei ihrer Arbeit zu behindern. Die minutiös vorbereitete Fernsehsendung wurde dann auch problemlos und wie am Schnürchen abgedreht.

Die Fürstin war Patin für „Die Heinzelmännchen“ aus Ingelheim, die eine kostenlose und unbürokratische Nachbarschaftshilfe anbieten. 25 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer aus sechs Nationen haben stets ein offenes Ohr für die Anliegen ihrer Mitmenschen. Joy Dutt nahm als Gründer den Preis entgegen und bot dabei an, weiteren Städten bei der Gründung von Nachbarschaftshilfen nach seinem Muster gerne zu unterstützen.

Mit Live-Gesang und -Musik wünschte die Singer-Songwriterband Glasperlenspiel den zahlreichen Gästen auf dem Mayener Marktplatz ein „Geiles Leben“, bevor Christian Lindner als Pate die Mainzer Menschenrechtsinitiative „Medinetz Mainz“ vorstellte, mit der 20 Studierende in Verbindung mit Ärztinnen und Ärzten Flüchtlingen medizinische Hilfe vermitteln. Theresa Noll und Jonathan Sauer wünschten sich für die weitere Arbeit eine zügige Umsetzung der elektronischen Gesundheitskarte von der Politik.

Denkanstöße zum Smartphone waren inclusive

Anschließend gab Comedian Guido Cantz überraschende Denkanstöße aus seinem aktuellen Soloprogramm „Blondiläum“. Dabei ließ er sich zu vielen vernichtenden Äußerung zum Smartphone hinreißen.

Den „Sonderpreis der Ministerpräsidentin“ überreichte Malu Dreyer in diesem Jahr an das interkulturelle Band-Projekt Schaian aus Kaiserslautern. Die Gruppe setzt sich aus Flüchtlingen und Migranten zusammen sowie Einheimischen. Die Musik stammt daher aus Afghanistan, Indonesien, dem Iran sowie Tunesien und auch aus Deutschland. Die Initiatoren Dagmar Kern und Michael Halbrstadt nahmen den Preis entgegen. Für die Zukunft planen sie, eine CD aufzunehmen, die möglichst Weihnachten bereits fertig sein soll und für die noch Sponsoren gesucht werden.

„Teil des Ganzen“

Singer und Songwriter Andy Ost war Pate des Projektes „Probare“ aus Trier und unterhielt die Gäste der „Ehrensache“ mit seinem Ehrenamtssong „Teil des Ganzen“. Der Verein Probare hilft seit 2004 straffällig gewordenen Jugendlichen und ging aus einer Initiative von Bewährungshelferinnen und -helfern hervor.

Für den Verein nahm Stephanie Jungen den Preis entgegen und hätte gerne mehr Menschen im Verein, um die Arbeit auf mehr Schultern zu verteilen. Dabei ist sie sich bewusst, dass diese Arbeiten nicht den Stellenwert haben wie beispielsweise Kinderschutz.

Publikumspreis vergeben

Einen fünften Preisträger kürten die Zuschauerinnen und Zuschauer der „SWR Landesschau Rheinland-Pfalz“ sowie die Hörerinnen und Hörer von SWR4. Sie bestimmten den Preisträger des Publikumspreises. Seit dem Frühjahr 2016 wurden in den Programmen 10 ehrenamtliche Helfer aus dem Land mit ihren Projekten vorgestellt. Eine Woche lang und sogar noch am Ehrenamtstag selber konnte jeder seine Stimme für „seinen“ Kandidaten abgeben.

Zu den Kandidaten des Publikumspreises gehört in diesem Jahr auch Helga Cremer aus Mayen. Sie hatte nach dem plötzlichen Tod ihres Mannes dessen Wunsch von der Restaurierung der Antoniuskapelle Wirklichkeit werden lassen. Die aufwändige Renovierung bis zur Neuerstehung des Schmuckstücks dauerte drei Jahre und verschlang rund 150.000 Euro an Spendengeldern. Den Publikumspreis konnte Helga Cremer jedoch leider nicht erringen.

Die meisten Stimmen erhielt Helmut Ermert aus Kirchen an der Sieg. Er hatte im vergangenen Jahr einen Bürgerfahrdienst ins Leben gerufen, um im Alter vereinsamenden Menschen vorzubeugen. Stolz zeigte der Preisträger die Auszeichnung in die Höhe. „Das ist Euer Preis“ sagte er in der Live-Sendung an seine Fahrer gerichtet.

Ein zweiter gelungener Auftritt von Glasperlenspiel beendete die Live-Sendung und damit auch den Ehrenamtstag 2016. Die Gäste auf dem Marktplatz ließen abschließend noch schön verteilt über den ganzen Platz Orange farbene Luftballons steigen in einen Himmel über Mayen, der sich am Nachmittag zwar verfinstert hatte, aber aus dem es glücklicherweise keinen Regenguss gegeben hatte. WEC